

PETER FISCHLI
Moserhügel 2
CH-5620 Bremgarten / AG

SCHAUSPIELER / SPRECHER / REGISSEUR

Fon +41 (0) 56 - 631 69 59
Fax +41 (0) 56 - 631 69 58
Handy +41 (0) 79 - 291 53 92
E-mail: peter.fischli@pop.agri.ch
Web: www.peter-fischli.ch

GEBURTSDATUM	1. 01. 1947	GEBURTSORT	Näfels / GL	NATIONALITÄT	CH	
DIALEKT	angestammter: sprechender :	GL ZH / AG	HAARFARBE AUGENFARBE HUTGRÖSSE SCHUHGRÖSSE KRAGENWEITE BRUSTUMFANG TAILLE HÜFTUMFANG SCHRITT bis Boden TAILLE bis Boden ÄRMELLÄNGE aussen innen JEANS	d'braun/grau meliert d'braun 58/59 42 39/40 95/96 87 99/103 79 106 61 47 W30/L32	AGENTUR HONORAR AHV-NUMMER PASS-NR. FÜHRERSCHEIN MITGLIED DERZEIT TÄTIG DEMOTAPE	keine ssfv- / vps-Ansätze oder nach pers. Absprache 756.5702.3054.24 F2031461 Kat. B, A1 sbkv / ssfv / vps freischaffend vorhanden

KINO-SPIEL-FILM

2009	„Der Fürsorger“	Fama Film	Regie: Lutz Konermann	Rolle: Häusermakler	Dialekt/Hd
2005	„Grounding – die letzten Tage der Swissair“	v. J. Brändli / c-films ag	Regie: Michael Steiner	Rolle: Mächler, Chef Gate Gourmet	Dialekt
2001	„Tod im Exil“	Kurzfilm von Ayten Mutlu (Solothurn/Cannes)	Regie: Ayten Mutlu	Rolle: Befrager	Französisch
1997	„Grenzgänge“	Dok. Spielfilm von Edwin Beeler / Louis Naef	Regie: Louis Naef	Rolle: Oberst Franz von Elgger	Hd / Dialekt
1994	„Ein klarer Fall“	von Walter Bretscher / Rolf Lyssy	Regie: Rolf Lyssy	Rolle: Dr. Mohr	Dialekt
1991	„Am Ende der Nacht“	von Christoph Schaub	Regie: Christoph Schaub	Rolle: Mann in der Videothek	Hd
1986	„Der Nachbar“	von Markus Fischer	Regie: Markus Fischer	Rolle: ziviler Polizeibeamter	Hd

FERNSEHEN: Fernseh- & Video-Filme / Serien / TV-Spiele / Aufzeichnungen

2011/12	„Liebe und andere Unfälle“	Lang Film AG	Regie: Thomas Gerber	Rolle: Auktionator	Dialekt
2011	„Giacobbo/Müller		Regie: Viktor Giacobbo	Ricola-Demokratie	Dialekt
2010	„Giacobbo/Müller		Regie: Viktor Giacobbo	Rolle: Investor	Dialekt
2007-2008	„Einstein“	Wissenschafts-Magazin SF DRS (lowtech uam)	Regie: Marc Tschudin	Rolle: diverse	--
2004-2007	„Punkt CH“	(SF DRS)	Regie: Sebastian Frommelt	Rolle: versch.	Dialekt
2006	„Kille Kille“	von Derek Benfield	Regie: René Scheibli	Rolle: Felix Kobel	Dialekt
2006	TV-Spot IKEA	(Manifesto-Film)	Regie: Reto Salimbeni	Rolle: Tester	hd
2004	„Lüthi & Blanc“	Die Eröffnung / Folge 193	Regie: Urs Bosshardt	Rolle: ziviler Polizeibeamter	Dialekt
2004	„Alles wegen Hulk“	v. J. Brunow / P. Reichenbach	Regie: Peter Reichenbach	Rolle: ziviler Polizeibeamter	Dialekt
2003	„Total Birgit“	Ein Fall für Iseli (SF DRS)	Regie: Markus Köbeli	Rolle: Detektiv Burri	Dialekt
1990-2002	„Viktor's Spätprogramm“	(SF DRS)	Regie: versch.	Rolle: versch.	Satire / Dialekt
2000	„Fertig lustig“	Folge 6: Eine einmalige Gelegenheit. (SF DRS)	Regie: Thomas Klees	Rolle: Kantonspolizist	Sitcom / Dialekt
1999	„Chaos“	Tatort (SF DRS)	Regie: Chr. Schertenleib	Rolle: Wachmann Universität	Krimi-Reihe / Hd

THEATER / SCHAUSPIEL

2011/12	„Schneewittchen und die 7 Zwerge“	v. Vock/Thurwo	Zürcher Märchenbühne	Regie: Erich Vock	Rolle: König Eugen / Chefwerg Baba	Dialekt
2009/10/11	„Die kleine Niederdorfer“	von Paul Burkhard	Spock Productions GmbH	Regie: Max Sieber	Rolle: Schaggi Baumann	Dialekt
2008	„Faust I“	von J.W. Goethe	Klosterrspiele Wettingen	Regie: Jean Grädel	Rolle: Hexe	Hd
2007/08	„Räuber Hotzenplotz“	von Otfried Preussler	Zürcher Märchenbühne	Regie: Erich Vock	Rolle: Zauberer Petrosilius Zwackelmann	Dialekt
2005/06	„Kille Kille“	von Derek Benfield	Vockspiess-Tournee-Prod.	Regie: René Scheibli	Rolle: Felix Kobel	Dialekt
2005	„Ein seltsames Paar“	von Neil Simon	Casinotheater W'thur	Regie: Stefan Huber	Rolle: Mario /Murray	Dialekt
2005	„Das Salzburger grosse Welttheater“	v. H. v. Hofmannsthal	Klosterrspiele Wettingen	Regie: Hannes Schmid	Rolle: Vorwitz	Hd
2004/2005	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“	v. M. Ende	Zürcher Märchenbühne	Regie: Erich Vock	Rolle: König Alfons / O'Bonze PiPaPo	Dialekt
2003	„De nackti Wahnsinn“	von Micheal Frayn	Bernhard Theater, ZH	Regie: Dominik Flaschka	Rolle: Regisseur	Dialekt / Hd
2003	„Walter Tell“	von Hannes Garner/Patrick Frey	Casinotheater W'thur	Regie: Alexander Stoia	Rolle: Petrus	Dialekt
2002	„Zum Glück“	von Franz Hohler	Casinotheater W'thur	Regie: Mirjam Neidhart	Rolle: Er	Dialekt
2002	„Die Eröffnung“	von Giacobbo / Frey / Früh	Casinotheater W'thur	Regie: Katja Früh	Rolle: Denkmalpfleger Dr. Steinle	Dialekt
2000	„Frühlings Erwachen“	von Wedekind / Schneider	Landschaftstheater Lenzburg	Regie: L.ouis Naef	Rolle: Hungergurt / Brausepulver	Hd / Dialekt
1999/2000	„Faust II“	von J. W. Goethe	Stadttheater St. Gallen	Regie: Yves Jansen	Rolle: Kanzler / Thales	Hd
1999/2000	„Der kleine Vampir“	von A. Sommer-Bodenburg	Stadttheater St. Gallen	Regie: Puck Oosthoek	Rolle: Psychologe / Vampir Lumpi	Musical / Hd
1995	„1945 Männerchor und Frauenstreik“	von R.Brassel / J.Seiberth / Ariesheim		Regie: Klaus H. Russius	Rolle: Max Zenker	Hd

ab 1981 freischaffender Schauspieler, Sprecher, Regisseur, Übersetzer u.a.m.
1974-1981 Claque Baden, Ensemble-Mitglied

REGIE / DRAMATURGIE

2010	„Die Revisorin“	von P. Steinmann und P. Fischli (nach Gogol's Der Revisor)	TG Villmergen	Bearbeitung / Inszenierung	
2008	„Das Mädli aus der Vorstadt“	von J.N. Nestroy / Dialekt von P. Steinmann	TG Villmergen	Bearbeitung / Inszenierung	Dialekt
2005	TG & Kulturkreis Villmergen	„Mit Hühnerhaut und Zähnenklappern“ szen. Lesung	Villmergen	Dramaturgie / Inszenierung	Dialekt / Hd
2004	TG Villmergen	„...anstatt der obligaten Rede!“ Zum Nationalfeiertag	Villmergen	Dramaturgie / Inszenierung	Dialekt / Hd
		szenische Lesung ein- und angerichtet von P.Fischli			
1998	„Bengalisches Fließ“	(Freilichtspiel zu 150 Jahre Bundesstaat) von Jörg Meier	Meienberg / Sins	Dramaturgie / Inszenierung	Dialekt
1996/1997	„Der Tod im Lindenbaum“	von R. Keilich	Kellertheater Bremgarten	Dramaturgie / Inszenierung	Dialekt
1996	„Brätter-Opere“	von A. Ayckbourn (A Chorus of Disapproval)	Kellertheater Bremgarten	Dramaturgie / Inszenierung	Dialekt
1995	„Um-fas-nachtet oder Was ihr wollt“	von W. Shakespeare; Ü: Paul Steinmann	TG Villmergen	Bearb. / Inszenierung	Dialekt
1993	„Zum Goldenen Rad“	v. Paul Steinmann (Uraufführung)	TG Villmergen	Dramaturgie / Inszenierung	Dialekt
1990/1991	„Freiamterkalender - Vorspiel im Sädell“	Freilichtspektakel von Jörg Meier (Eröffnungsakt im Freiamt zu 700 Jahre Eidgenossenschaft)	Berikon / Zufikon / Sädell OK Freiamt, AG	Idee / Dramaturgie / Inszenierung	Dialekt

VERSCHIEDENES

RADIO SR DRS (1+2+3)

1980-2010 freier Mitarbeiter mit regelmässiger Mitwirkung in den Studios ZH/BS/BE in den Redaktionen: Wort, Hörspiel, Unterhaltung, Unfallverhütung
Sendungen: Sonntagsmatinee, Süd-Nord, Grün-Rot-Grün, Megascherz, Brunch, Ph.Maloney (1998-2010), Schreckmümpfeli
Wir Lesen vor (Vater, Mutter, Schwester und ich, v. U. Weber / Ich, Tobias und die Taschendiebe v. U. Weber / Tobias und seine Freunde v. U. Weber)
Spätlese, Kinderpalette, Kinderclub, Looping, Pirando (z.B. Konrädli, Fuchs und Igel-Märlidetektiv), Zambo, Spasspartout; Ich und meine Schwester Klara (2004)
Dialektübersetzung von „Leo Schmätterling“ (v. L. Hartmann, 2001/02), „Dr Balz paggt“ (v. Jan Cornelius, 2003/06)
Schnabelweid: Lina Zulauf: Vo deheime – Leben in Schinznach-Dorf; Sophie Hämmerli-Marti, Glarner Gschichtä und Sagä (2005)
Mundarteggli-Glarnertütsch gseit von Ruedi Hertach (2007-2010 8 Folgen) uam.

FERNSEHEN SF DRS (1+2)

bis 1997 Offsprechdienste
bei MTW, DRS-Aktuell, Treffpunkt, Zeitgeist, Seismo, Spielfilmzeit, Kassensturz, Fernrohr, Sonntagsmagazin, Kultur aktuell, Forum, Diagonal, Euromagazin, Schul-TV, Kidz, Papagei, uam.; Synchronisationen: Jugendprogramm (Barney, D'Tier vom grosse Wald, etc.)
bis 1997 Freier Mitarbeiter
Dialektbearbeitungen und Vertonungen von Gutenacht-Geschichten und Synchronisationen (Löwenzahn, Barney, Serien: Tino Tatz, Noddy, Fuirweermaa Sämi, Rocky u.a.) (Redaktion Kinderprogramm: C. Frei)

SPRECHER

1987-2011 SBS Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte, Zürich Sprecher
1982-2010 Synchronisationen bei der Condor-Film, ZH. Imax-Filmtheater Luzern, Apollo Film AG, u.a.m für Nestlé (2009 Thomy Frisch ertappt), Unilever (2010 Knorr Salatmix) ua
Sprecher in TBS, Videofilmen, Radio- und TV-Spots, Lehrlingsausbildungsprogrammen, Audioguid- und Lehrmittelaufnahmen, etc.
in Hörspielkassetten (Märchen, Bibl.Geschichten, Globi (bis 2011) etc. / Regie: Alfred Bruggmann, W.A. Müller, u.a.m.)

2012	„Gossau – der Film“ von Roland Koch & Flavien Allenspach	Gossau, ZH	A.A. Kreativ Faktory GmbH, Flaach	Dialektfassung/Sprecher
2011	„Die eine Sekunde“ von Reto Waser, Elemnt P, GmbH, Biel (Corporate Film)	-	Kapo Zürich	Sprecher Hd
2010	„...sei still“ v. P. Steinmann / M. Keller (Kinder-Audioguide für die Klosteranlage)	Kartause Ittingen	Kt. TG	Viktor Fehr
2010+2004	„Peter und der Wolf“ v. S. Prokofieff Dir. Karl Herzog	Festsaal Muri	Musikgesellschaft	Dialektfassung/Erzähler
2010	„7 auf 1 Streich“ v. Evi Güdel-Tanner Dir. Karl Herzog	Festsaal Muri	Musikgesellschaft	Dialektfassung/Erzähler
2009	„Die Geschichte vom Soldaten“ v. I. Strawinsky Dir. Philippe Bach	Theater Rigiblick	Zuger Sinfonietta	Erzähler, Soldat, Teufel
2003	„King Arthur“ von Henry Purcell Dir. Jürg Rütli	Gaswerk W'thur	Chor Kantonsschule Rychenberg	Erzähler
2001-2003	„Das fremde Kind“ von E.T.A. Hoffmann, ein Musiktheatermärchen. Konzept & Leitung: Daniel Fueter	Künstlerhaus Boswil	swiss improvisers orchestra	Erzähler
2001	„Die sprunghafte Erweiterung des Wortschatzes“ von Annette Schmucki für Sprechstimme, Posaune, Akkordeon, Schlagzeug (Uraufführung) Tage für neue Kammermusik	Witten (D)	Collegium Novum, ZH	Sprecher
1999-2000	„Segante-Projekt“ von Yehoshua Lakner (Uraufführung) Tonkünstlerfest St. Moritz	Musikpodium, ZH / Maloja	ad hoc-Ensemble	Sprecher
1997	„Roi David“ von A. Honegger Dir. Jürg Rütli	Martinskirche, BS	Cantate Chor / Kammerorchester, BS	Erzähler
1997	„Die Ballade von des Cortez Leuten“ von R. Suter / B. Brecht“ Dir. Fritz Näf	Musik Akademie, BS	Madrigalisten / Kammerorchester, BS	Sprecher

Lesungen, Matineen:

2009	Buchvernissage „Glarnerdütsch gseit“ von Ruedi Hertach (Die Südostschweiz)	Freulerpalast Näfels	KBS Glarus	Sprecher
2003-06	„Stei im Tubacksack“ – Mundartgeschichten und Akkordeonmusik	diverse Veranstalter	Dialekt	Sprecher
2002	Buchvernissage: Lina Zulauf: „Vo Deheime – Das Leben in Schinznach-Dorf	Schinznach-Dorf	Dialekt	Sprecher
2000	„...anstatt der obligaten Redel!“ Zum Nationalfeiertag (szen. Lesung)	Muri, AG	CH-Autoren	Konzept/Insz./Sprecher
1999	„Ein Abend in der Villa Wesendonck“ Lesung und Musik um Richard Wagner und Mathilde Wesendonck	Museum Rietberg, ZH	R. Wagner	Konzept / Sprecher

1982-2007 Verschiedene **Ausbildungs- / Image- und Industrie-Videofilme** (UBS, Migros, Chocolat Frei, Samafil, Schindler, Esco uam)
Regie: versch. Rolle: versch. Hd / Dialekt

1977-2010 Verschiedene **Arbeiten mit Laien- und Amateurbühnen**
Dialektübertragungen von Theaterstücken & Kinderbüchern

AUSBILDUNG

2002 Focal Casting-Seminar
1981 – 1983 Fortsetzung des musikal. Studiums auf privater Basis (Vertiefung der Kenntnisse in Singen, Violine, Klavier, Klarinette, Ten.Sax., Gitarre, Handharmonika)
1978 - 1979 **Musik:** Aus- und Weiterbildung im Bereich der Bühnenmusik: (ermöglicht durch einen Förderungsbeitrag des Kuratoriums des Kanton Aargau im Rahmen des Werkjahres 1978-Theater)

in Theorie, Praxis und Instrumentalunterricht

Daniel Fueter Zürich
Anna-Katharina Graf, Zürich
Christoph Keller Zürich
Elmar Schmid Zürich

1971 - 1973

Schauspieler:

Ellen Widmann, Zürich
Tanz: Ballettakademie, Zürich
Pantomime: E.G. Böttger, Konservatorium, Bern
Gymnastik: Katharina Lang, Zürich
Fechten: Leon Wolter, Uni Zürich
Seminar Rickenbach / SZ

1963 - 1968

Primarlehrer:

BESONDERES

FÄHIGKEITEN

fha Aargau/Brugg
CD

2003 Schwimmen, Skifahren, Dialektübersetzungen, Instrumente
Teilpensum Deutsch (Lesen, Vorlesen, Atem, Stimme)
2002 „Leo Schmätterling“ v. Lukas Hartmann, GL-dütsch v. P.Fischli,
Sprecher: P.Fischli, Musik: Barbara Schirmer (CD) Bestelladr.: www.radiokiosk.ch
2004 „undereinsch – gschechte i de muetersproch“ (8 Mundartgeschichten von aarg. Autorinnen/en)
Sprecher: P. Fischli, Musik: Barbara Schirmer / Bestelladr.: M+Art, Baslerstrasse 43/45, 5201 Brugg
2009 Hör-CD im Buch „Glarnerdütsch gseit“ von Ruedi Hertach (Südostschweiz-Buchverlag)
2010 **Prix Walo – beste Bühnenproduktion „Die kleine Niederdorfer“ spock productions gmbh**
2005/2006 Pro Argovia Artists (Lesung „stei im tubacksack“)
2003-2006 S goldig Chronli – 3x in den Kategorien Erzählung und Hörspiel
1999/2001 Das goldene Ohr – Walti-spots – ad ac (Kat. Radio)
1997 Goldene Cassette – Globi bei der Post